

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

das Jahr 2022 neigt sich dem Ende entgegen. Überall laufen die Vorbereitungen zum bevorstehenden Weihnachtsfest auf Hochtouren.

Weihnachtlicher Schmuck und Lichterglanz umhüllen unseren Alltag, wir alle freuen uns auf die Atempause, die wir uns für die nächste Zeit erhoffen dürfen.

Zu Weihnachten steht die Zeit ein wenig still, wir haben Muße für andere Gedanken.

Vielleicht finden wir Gelegenheit, auf unseren Nächsten zu schauen, indem wir Zeit für ihn haben, ihm zuhören, ihm die helfende Hand anbieten, auch im Kleinen wie im ganz Alltäglichen. Wir haben jetzt die Gelegenheit, die Weihnachtsbotschaft näher in unser Blickfeld zu rücken und wollen versuchen, diese Gesinnung auch über eine längere vor- sowie nachweihnachtliche Zeit hinaus zu behalten, also

nicht nur reduziert auf wenige Stunden an Heiligabend und den Weihnachtstagen. Zum

Jahreswechsel ist es seit alters her ein guter Brauch, inne zu halten, auf die vergangenen zwölf Monate zurückzublicken und einen Blick auf die kommende Zeit zu richten. Damit sind Wünsche,

Hoffnungen und Zielsetzungen verbunden. Jeder für sich wird diese Bilanz ziehen und dabei sein persönliches Umfeld, seine Familie und ihm nahestehende Menschen einbeziehen. Der Blick zurück mag an Erfreuliches und weniger Erfreuliches, an Erreichtes oder nur Versuchtetes erinnern.

Wenn ich als Bürgermeister auf das ablaufende Jahr zurückblicke, empfinde ich Dankbarkeit dafür, dass ich nie die nicht immer leichten Wegstrecken ganz alleine gehen musste, dass mir viele Menschen mit Rat und Tat geholfen haben. Zusammen mit dem Gemeinderat und den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde konnte vieles erreicht werden.

So darf ich im Namen des Gemeinderates, aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde, aber vor allem auch ganz persönlich, Ihnen und Ihren Familien allen eine besinnliche Weihnachtszeit und schöne, gesegnete Feiertage wünschen und für das Jahr 2023 weiterhin Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.

Ihr Bürgermeister
Michael Schüßler

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Fahren Sie mit dem Bus innerhalb von Leidersbach

Tageskarte Erwachsene 2,00 EUR
Tageskarte Kinder 1,00 EUR

Einzelkarte Erwachsene 1,00 EUR
Einzelkarte Kinder 0,50 EUR



Bekanntmachung nach § 50 Abs. 5 des Bundesmeldegesetzes über das Widerspruchsrecht gegen Melderegisterauskünfte an Parteien und Wählergruppen

Nach § 50 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes (BMG) darf die Gemeinde als Meldebehörde im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen den Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften von Wahlberechtigten erteilen, die nach ihrem Lebensalter bestimmten Gruppen zugeordnet werden (sog. Gruppenauskunft). Die davon Betroffenen haben das Recht, der Übermittlung ihrer Daten zu widersprechen. Dieser Widerspruch kann schriftlich, mündlich oder elektronisch in einer für den Schriftformersatz zugelassenen Form bei der Meldebehörde eingelegt werden; er bedarf keiner Begründung, ist von keinen Voraussetzungen abhängig und gilt solange, bis er durch eine gegenläufige Erklärung widerrufen wird. Die Gemeinde bzw. Meldebehörde darf, falls einer Datenübermittlung nicht widersprochen wurde, Daten nur in den sechs vor der Wahl oder Abstimmung vorausgehenden Monaten übermitteln.

Leidersbach, 23.12.2022

gez.
Michael Schüßler
1. Bürgermeister

AUS DEM RATHAUS

Abfallwirtschaft

Die Tonnen müssen am Abfuhrtag um 6 Uhr bereit gestellt sein. Sollten die Mülltonnen etc. nicht abgefahren werden, bitte die Angelegenheit telefonisch mit der Servicestelle (Tel.: 0800-0412412) klären.

Donnerstag, 22. Dezember 2022
gelber Sack (Kunst-, Schaum-, Verbundstoffe, Metall, Aluminium)

Freitag, 23. Dezember 2022
braune Mülltonne (Biotonne)

Vorschau:
Samstag, 31. Dezember 2022
graue Tonne (Restmüll)

Samstag, 07. Januar 2023
blaue Tonne (Papier)
braune Tonne (Bio)

Freitag, 13. Januar 2023
graue Tonne (Restmüll)

Gemeindliche Wertstoffsammelstellen:

- **Kork und Batterien:**
OT Roßbach: Tonnen vor dem Bauhof
- **Energiesparlampen:**
Rathaus: Zimmer Nr. 1
- **CDs:** Rathaus: Foyer
- **Glascontainer:**
OT Leidersbach: Rot-Kreuz-Haus, MZH, Sportheim
OT Roßbach: Nahkauf-Markt, Pfarrheim, Feuerwehrhaus/Alter Schulhof
OT Ebersbach: Musikerheim, Netto-Markt
OT Volkersbrunn: Bushaltestelle
- **Elektro-Kleingeräte:** OT Leidersbach: Container an der Mehrzweckhalle

Anhänger für die Biotonnen:

Abfallwirtschaft wirbt für Qualitätsverbesserung!

Mit einer kreisweiten Aktion wirbt die Kommunale Abfallwirtschaft im Landkreis Miltenberg für die Verbesserung der Qualität des Biomülls. Nachdem auf den beiden Bio-Fahrzeugen des beauftragten Müllunternehmens großflächig Werbung für sortenreine Bioabfallfassung angebracht wurde, versehen die Müllwerker nun die Biotonnen mit farbigen Anhängern: **„Kein Plastik in die Biotonne“** und **„Nur sortenreiner Bioabfall gibt guten Kompost“**. Mit diesen Aussagen werden die Verbraucher mit der Problematik des Biomülls und dessen mangelnder Sortenreinheit konfrontiert.

Problematisch sind vor allem Kunststoffrückstände: Plastik wird durch die Misch- und Siebvorgänge bei der Kompostierung immer kleinteiliger. Es muss in der Kompostieranlage aufwendig aussortiert werden und gefährdet unentdeckt die Qualität des Kompostes.

Leider kommt es nicht selten vor, dass Bioabfälle zwar sorgfältig sortiert, aber dann in einer Plastiktüte verpackt in die Tonne geworfen werden. Häufig werden auch sogenannte „biologisch abbaubare“ Beutel verwendet, die sich jedoch nicht so rasch zersetzen wie deren Inhalt – die Benutzung dieser Beutel ist zwar gut gemeint, erschwert aber die Entstehung von hochwertigem Kompost.

Von den Abfallberatern wird stattdessen das Verpacken des Biomülls in Zeitungspapier empfohlen – es bindet Sickerwasser aus dem Bioabfall und schützt so vor üblem Geruch und Madenentwicklung. Entgegen oft geäußerter Bedenken ist die heutige Druckerschwärze auf dem Zeitungspapier übrigens unproblematisch.

Aber nicht nur die Qualität des Biomülls ist ein Problem, sondern auch die unsachgemäße Entsorgung von Pflanzen-, Speise- und Küchenabfällen in den Restmülltonnen! Die jüngste Hausmüllanalyse ergab, dass fast 38 Prozent der Bioabfälle in der Restmülltonne landen, obwohl die Haushalte selbst kompostieren oder die Biotonne nutzen. Dadurch werden die Müllverbrennungsanlagen unnötig belastet und wertvoller Biodünger geht verloren. Es ist daher gut zu wissen, dass nicht nur pflanzliche Abfälle, sondern auch Fleischreste, Knochen und Fischgräten selbstverständlich in den Bioabfall gehören. So lautet auch der Appell auf der Rückseite des Tonnenanhängers: **„Aus Bioabfall wird bester Biodünger – ab damit in die Biotonne!“**

ENERGIESPARTIPP DER WOCHE

Energiespartipp Dezember 2022:

Früher hieß es „aus Alt mach Neu“, heute nennt man es Upcycling – „up“ wie Aufwerten und „recycling“ wie Wiederverwerten. Tolle Tipps für Ihre Kreativität!



Öffnungszeiten des Landratsamtes Miltenberg mit Dienststelle Obernburg

Montag und Dienstag	8.00 – 16.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 09371/501-0 (Zentrale)
Telefax: 09371/501-79270
E-Mail: info@lra-mil.de
Internet: www.landkreis-miltenberg.de



Vorträge für Eltern mit sechs- bis zehnjährigen Kindern

Eltern müssen sich in den verschiedenen Lebensaltern ihrer Kinder mit immer neuen Themen auseinandersetzen. Die Anforderungen werden vielschichtiger und nehmen zu. Deshalb bayist es gut, sich rechtzeitig zu informieren. Das Landratsamt Miltenberg möchte Eltern bei ihrer wertvollen Arbeit unterstützen und bietet deshalb zwei Vorträge für Eltern mit Kindern im Alter von sechs bis zehn Jahren an – einen am Samstag, 28. Januar, von 9.30 bis 12.45 Uhr in der Dienststelle Obernburg, einen weiteren in Form eines Online-Vortrags am Mittwoch, 1. Februar, von 18 bis 19.30 Uhr. Am 28. Januar geht es in der Obernburger Dienststelle um die Themen „Wie begleite ich mein Kind gut durch die Grundschulzeit?“ und „Hörst du mir überhaupt zu?“ – Bewusste Kommunikation mit Kindern.“ Der Online-Vortrag am 1. Februar befasst sich mit der kreativen Nutzung von Medien. Anmeldungen für einen Tag oder beide Tage werden bis Freitag, 27. Januar 2023, im Landratsamt bei Evelyn Zöllner (Telefon: 06022 6200-610, E-Mail: evelyn.zoeller@ira-mil.de) erbeten.

Informationsveranstaltung zur Kindertagespflege

Das Angebot der Kindertagesbetreuung im Landkreis Miltenberg soll ausgebaut werden. Daher bietet das Landratsamt für interessierte Tagesmütter oder Tagesväter am Donnerstag, 26. Januar 2023, im großen Sitzungssaal der Landratsamtsdienststelle in der Römerstraße 18 – 24 von 17 bis 18.30 Uhr eine Informationsveranstaltung zur Kindertagespflege an. Unter Kindertagespflege versteht man die qualifizierte Bildung, Erziehung und Betreuung von bis zu fünf gleichzeitig anwesenden, fremden Kindern im eigenen Haushalt. Eine weitere Möglichkeit ist der Zusammenschluss von zwei bis drei Tagespflegepersonen zur Betreuung von bis zu zehn Kindern gleichzeitig in anderen geeigneten Räumen im Rahmen der Großtagespflege. Die Kindertagespflege ist eine selbstständige Tätigkeit, wird aber von der Wohnortgemeinde des Kindes und dem Jugendamt Miltenberg finanziell gefördert. Wer Spaß und Erfahrung in der Erziehung von Kindern hat, über ausreichend Zeit und geeignete Räumlichkeiten verfügt und eine erfüllende Aufgabe sucht, in der man viel eigenverantwortlich gestalten kann, für den könnte die Kindertagespflege eine interessante Tätigkeit sein. Der nächste Qualifikationskurs beginnt am 10. März 2023 und ist Voraussetzung für die Tätigkeit, wenn keine pädagogische Ausbildung vorliegt. Anmeldungen zur Informationsveranstaltung werden bis Freitag, 20. Januar 2023, per E-Mail unter kindertagesbetreuung@ira-mil.de erbeten. Nähere Informationen können auch telefonisch unter 06022/6200-238 (Laura Holeczek) oder 06022/6200-239 (Margit Stoll) eingeholt werden. Die Teilnahme an der Informationsveranstaltung ist unverbindlich

Hinweise zum Winterdienst

Informationen zum allgemeinen Ablauf des Winterdienstes und zu den Räum- und Streupflichten der Anlieger.

Da nicht überall gleichzeitig gestreut und geräumt werden kann, sind im Streuplan die einzelnen Straßen – den gesetzlichen Vorgaben entsprechend – gemäß den Gefahrenstufen, der Verkehrsbedeutung bzw. der Gefährlichkeit nach berücksichtigt, wobei bei der Festlegung der Routen zusammenhängende Fahrstrecken anzustreben sind. Vorrangig sind Haupt- und Durchgangsstraßen, Steigungen und Busstrecken zu streuen und zu räumen. Nach vorhandener Kapazität erfolgt dann der Winterdienst auf den Nebenstrecken.

Leider stehen die Fahrer der Streufahrzeuge aber auch die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes jedes Jahr vor dem Problem, dass parkende Fahrzeuge den Winterdienst erheblich behindern. Vor allem wegen Fahrzeugen, die in schmalen Straßen oder unzulässiger Weise an Wendepunkten am Ende von Straßen abgestellt werden, gibt es oftmals kein Durchkommen. Solche Straßen müssen dann notgedrungen ungeräumt bleiben.

Deshalb unsere Bitte an die Autofahrer: Parken Sie bei anstehenden Schneefällen bitte möglichst nicht auf öffentlichen Verkehrsflächen, sondern auf Ihrem Privatgrund. Ist ein Parken auf der Straße unumgänglich, achten Sie bitte darauf, dass dies nicht im Einmündungs- oder Kreuzungsbereich von anderen Straßen ist und eine Mindestbreite von 3 m für die Räumfahrzeuge zur Verfügung steht.

Das Räumen und Streuen der Gehwege bzw. bei Straßen ohne Gehwege eines Seitenstreifens ist **Aufgabe des jeweiligen Anliegers (sog. Räum- und Streupflicht)**. Die Sicherungsfläche ist an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- und Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Mitteln (z.B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mittel zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glättegefahr (z.B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Die Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

In diesem Zusammenhang appellieren wir an die Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigten, keinen Schnee auf die Fahrbahn zu werfen.

Um weiteren Missverständnissen vorzubeugen, weisen wir darauf hin, dass das im Ortsbereich vornehmlich an Steigungsabschnitten in Behältern befindliche Streugut **ausschließlich zum Streuen der jeweiligen Steigung** genutzt werden darf. Eine Nutzung für private Zwecke ist nicht zulässig.

Die Mitarbeiter der Gemeinde und der Fa. Rüth sind gerne für Sie im Einsatz, damit Sie im Winter gut und sicher auf unseren Straßen unterwegs sind. Bitte haben Sie jedoch Verständnis, dass nicht im ganzen Ort sofort gestreut und geräumt werden kann und besonders bei extremen Witterungsverhältnissen Engpässe entstehen, die ein wenig Geduld erfordern.

Die Gemeinde Leidersbach ist ständig bemüht, den Winterdienst nach den tatsächlichen örtlichen Verhältnissen und Bedürfnissen bestmöglich zu organisieren. **Bitte helfen Sie mit und räumen und streuen Sie auch Ihren Teil der öffentlichen Verkehrsfläche.** Dies kommt allen Bürgerinnen und Bürgern zu Gute. Herzlichen Dank dafür im Voraus!

Ihre Gemeindeverwaltung

Müllabfuhr im Winter

Aufgrund der momentanen Wetterlage ist es bereits zu ersten nicht geleerten Mülltonnen gekommen. Die kommunale Abfallwirtschaft im Landkreis Miltenberg weist deshalb noch einmal auf die geltende Winterregelung hin.

Müllfahrzeuge können bei winterlichen Straßenverhältnissen im Gegensatz zu Autos manche Straßen nicht anfahren. Davon betroffene Straßen werden nicht wiederholt angefahren, hier sind bei der nächsten regulären Abfuhr ausnahmsweise Beistände erlaubt. Restmüll sollte dann in geeigneten Müllsäcken bereitgestellt werden, für Bioabfälle sollten Papiersäcke oder Kartons verwendet werden. Altpapier kann gebündelt oder in Kartons verpackt bereitgestellt werden. In diesen Fällen müssen keine gebührenpflichtigen Restmüll- oder Grüngutsäcke verwendet werden. Für Bioabfall und Altpapier dürfen keinesfalls Kunststoffsäcke verwendet werden. Diese Regelung gilt nur bei winterlicher Nichtbefahrbarkeit von Straßen, nicht aber bei Verkehrsbehinderungen und festgefrorenen Abfällen. Au-



ßerdem gilt die Winterregelung nicht für die Abholung von Sperrmüll, Altholz, Altschrott und Elektronikschrott. Sollten ganze Ortsteile aufgrund winterlicher Verhältnisse nicht angefahren werden können, werden gefundene Lösungen ortsüblich über die Gemeinden bekannt gegeben. Zeitnah werden diese Informationen über die AbfallApp MIL per Push-Nachricht verschickt. Diese App kann für die Betriebssysteme iOS und Android über die jeweiligen Appstores kostenfrei heruntergeladen werden. Die kommunale Abfallwirtschaft bittet zu dem alle Haushalte darauf zu achten, dass die Abfälle in der Biotonne nicht festfrieren. Das kann man beispielsweise durch das Eingeben von Papier auf den Boden der leeren Tonne verhindern. Die Abfallgefäße sollten erst morgens, spätestens um 7 Uhr, beziehungsweise um 6 Uhr im Altbereich von Miltenberg, herausgestellt werden, um das Festfrieren von Abfällen zu vermeiden. Sie sollten an leicht zugängliche Stellen gestellt werden und nicht hinter Schneehaufen. Bei Schneefall sollte man daran denken, dass Abfallgefäße und Sperrmüll von den Müllwerkern zu sehen sein müssen.



Aufruf zur Blutspende-Aktion

Spende Blut – Rette Leben

am Montag, den 2. Januar 2023 von 17.30 bis 20.30 Uhr
in der Mehrzweckhalle Leidersbach

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir rufen Sie auf – werden Sie Blutspender – helfen Sie, das Leid anderer zu lindern!
Wer gesund und fit ist, kann Blut spenden.

Auch in Zeiten des Coronavirus (SARS-CoV-2), benötigen wir Blutspenden, damit die Patienten weiterhin sicher mit Blutpräparaten in Therapie und Notfallversorgung behandelt werden können, natürlich mit den nötigen Sicherheitsvorkehrungen!

Für den Blutspendetermin ist eine Terminreservierung im Vorfeld möglich.

Einfach unter www.blutspendedienst.com/leidersbach registrieren und Wunschtermin reservieren.

So lassen sich unnötige Wartezeiten vermeiden.

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpass mit. Zusätzlich aber auch einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein.)

Michael Schüßler, 1. Bürgermeister

Niklas Weis, Bereitschaftsleiter

NACHRICHTEN ANDERER STELLEN UND BEHÖRDEN

Abhaltung von Sprechtagen durch die Deutsche Rentenversicherung

Die Deutsche Rentenversicherung hält für alle Arbeiter und Angestellte in **Miltenberg, Ämtergebäude, Fährweg 35 (nicht Landratsamt)** Sprechstunden ab.

Die Sprechstunden finden grundsätzlich montags und mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr statt. Den Versicherten wird damit Gelegenheit gegeben, sich in Fragen ihrer Rentenversicherung kostenlos beraten zu lassen. Versicherungsunterlagen, Ausweispapiere und, bei Beratung für andere Personen wie z. B. Ehegatten, Eltern, auch eine schriftliche Vollmacht sind mitzubringen.

Um für die Besucher längere Wartezeiten auszuschließen, ist eine vorherige **rechtzeitige** Terminanfrage erforderlich. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch unter Angabe der **Versicherungsnummer** beim Landratsamt Miltenberg, jeweils montags bis mittwochs von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr und freitags von 8.00 Uhr bis 13.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 09371/501152.

Staatliches Bauamt Aschaffenburg

Verkehrssicherung an Bundes-, Staats- und Kreisstraßen
Verkehrgefährdung durch Bäume

Es kommt immer wieder vor, dass Bäume von benachbarten Grundstücken, die auf

die Straße stürzen bzw. Äste, die in das Lichtraumprofil ragen, zu einer ernstesten Gefahr für die Verkehrsteilnehmer werden. Es wird darauf hingewiesen, dass die Benutzer von öffentlichen Straßen nicht nur vor den Gefahren zu schützen sind, die ihnen aus dem Zustand der Straße bei zweckgerechter Benutzung drohen, sondern auch vor solchen Gefahren, die von Anliegergrundstücken ausgehen und auf die Straße übergreifen können.

Nach der geltenden Rechtsprechung ist der Eigentümer oder Besitzer eines von ihm benutzten, an einer öffentlichen Straße liegenden Grundstückes verpflichtet, auf den Straßenverkehr gebührend Rücksicht zu nehmen und schädliche Einwirkungen, die von diesem Grundstück ausgehen und den öffentlichen Straßenverkehr gefährden, zu vermeiden.

Aus diesem Grunde sind die Bäume, die entlang von Straßen stehen, von dem jeweiligen Eigentümer stets auf ihren Zustand hin zu prüfen und, soweit es sich um morsche oder schadhafte Bäume handelt, umgehend zu fällen oder die Äste zu entfernen.

Die erforderliche lichte Höhe beträgt – senkrecht gemessen – 4,50 m. Der Mindestabstand nach den Seiten – vom Fahrbahnrand aus gemessen – soll bei Bäumen deren Durchmesser größer als 8 cm ist, ebenfalls 4,50 m betragen. Bei Ästen ist ein seitlicher Mindestabstand – gemessen vom Fahrbahnrand – von 1,50 m freizuhalten. Das Staatliche Bauamt Aschaffenburg bitet alle Grundstückseigentümer, von deren Grundstücke die o. g. Gefahren ausgehen

können, ihrer Sorgfaltspflicht nachzukommen, um so straf- und haftungsrechtlichen Folgen vorzubeugen.



Innovative Ideen erfolgreich umsetzen – Beratung für technologieorientierte Start-ups

Wichtige Erfolgsfaktoren, damit aus einer innovativen Idee ein erfolgreiches Unternehmen wird, sind eine professionelle, neutrale Beratung und die richtigen Kontakte. Im Rahmen der „Beratung für Technologie-GründerInnen“ erhalten ExistenzgründerInnen – sowie Unternehmen aus den Bereichen Handwerk, Industrie und Dienstleistung – u. a. Feedback und Beratung zu ihren Ideen und Konzepten. Darüberhinaus erhalten Sie Unterstützung auf der Suche nach Kooperationspartnern in Wirtschaft und Wissenschaft. Wir informieren Sie auch über Fördermöglichkeiten von Land und Bund.

Experten der Industrie- und Handelskammer Aschaffenburg, der Handwerkskammer für Unterfranken und der ZENTEC stehen Ihnen in einem einstündigen Gespräch zur Verfügung – kostenfrei!

Nächster Termin ist am 19.01.2023 in der ZENTEC GmbH in Großwallstadt.

Anmeldung unter www.zentec.de/veranstaltungen – Anmeldeschluss ist am 17.01.2023.

Kontakt: Vanessa Scheyk, Telefon: 06022 / 26-1110, anmeldung@zentec.de

Unternehmersprechtag in der

ZENTEC GmbH

Unterstützung für Existenzgründer und den Mittelstand

Die Wirtschaftsexperten der AKTIVSENIOREN BAYERN e.V. bieten

Das erste Amtsblatt im Jahr 2023 erscheint in der **KW 2/2023**.
Annahmeschluss hierfür ist **Montag, 9. Januar, 16.00 Uhr**.



Existenzgründer:innen und mittelständischen Unternehmen eine honorarfreie Beratung an. Zu den Beratungsschwerpunkten zählen u. a.: Planung- und Finanzierung, Rechnungswesen, Optimierung von Organisationsabläufen, Produktion, Vertrieb und Marketing sowie Personalwesen, Aus- und Weiterbildung. Auch die Existenzsicherung und die Unternehmensnachfolge sind Themen der Sprechstage. Die jeweils 45-minütigen Beratungsgespräche finden vormittags statt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.aktivsenioren.de.

Nächster Termin ist am 18.01.2023 in der ZENTEC GmbH in Großwallstadt.

Anmeldung unter www.zentec.de/veranstaltungen – Anmeldeschluss ist am 16.01.2023.

Kontakt: Vanessa Scheyk, Telefon 06022 / 26 -1110, anmeldung@zentec.de

martinus forum

Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg
Tel. 06021 392100, Fax: 06021 392119
E-Mail: info@martinusforum.de
www.martinushaus.de/www.martinusforum.de

Bitte informieren Sie sich auch auf unserer Homepage über aktuelle Angebote.

Di. 10.01.2023

Beginn 19.30 Uhr, Ende 21.00 Uhr

Wer innehält, hält das Innere

Einführung und Einübung in die Kontemplation

Veranstaltungsort:

Tagungszentrum Schmerlenbach

Referentin: Petra Speth

Weitere Termine: 07.02./07.03./11.04.2023

Do. 19.01.2023

Beginn 14.30 Uhr, Ende 18.00 Uhr

„Glaube bewegt“

Vorbereitung auf den Weltgebetstag der Frauen 2023

Veranstaltungsort:

Martinushaus Aschaffenburg

Referentin: Ursula Silber

So. 22.01.2023

Beginn 11.00 Uhr, Ende 17.00 Uhr

Oasentag

Einen Tag lang auftanken mit der Bibel
Der Bibel-Oasentag findet parallel in Aschaffenburg und Miltenberg statt.

Referenten: Burkard Vogt, Ursula Silber, Regina Thonius-Brendle, Walter Lang

Sa. 04.02.2023

Beginn 8.45 Uhr, Ende 17.30 Uhr

Von bewegten und gemalten Bildern

Fahrt zum ZDF und zu den Chagall-Fens-tern in Mainz

Referent: Burkard Vogt

Sa. 11.02.2023

Beginn 14.30 Uhr, Ende 17.30 Uhr

Ein Rendezvous mit Dir selbst

Yoga am Samstag

Ab Mi. 22.02.2023

Beginn 18.00 Uhr, Ende 20.00 Uhr

Fastentage nach der Buchinger Methode

6 Abende Kurs ab Mi 22.02.2023

Beginn 18.00 Uhr, Ende 20.00 Uhr

Basenfasten-Detox-Tage

5 Abende Kurs ab Do. 23.02.2023

Beginn 18.00 Uhr, Ende 20.00 Uhr

Veranstaltungsort:

jeweils Martinushaus Aschaffenburg

Referentin: jeweils Liane Engelmann

Nähere Informationen und Anmeldung:

www.martinusforum.de

Martinusforum

Aschaffenburg-Schmerlenbach e.V.,

Treibgasse 26, 63739 Aschaffenburg,

Tel. 06021 392100, Fax: 06021 392119,

mail: info@martinusforum.de

Ökumenische TelefonSeelsorge Untermain

Möchten Sie Menschen am Telefon begleiten? Die Ökumenische TelefonSeelsorge Untermain sucht ehrenamtliche Mitarbeiter.

Um Menschen am Telefon mit verschiedenen Problemen und in Krisen kompetent begleiten zu können, erhalten Sie eine einjährige fundierte Ausbildung. Der nächste Kurs ist ab Februar 2023 geplant. Die Voraussetzungen für die Mitarbeit sind Interesse an Menschen, psychische Stabilität, Einfühlungsvermögen und Teamfähigkeit. Das Engagement bei der TelefonSeelsorge ist mit Berufstätigkeit vereinbar. Weitere Informationen finden Sie unter www.ts-untermain.de oder 06021-325 365. Melden Sie sich bei Interesse bis zum 28. Januar 2023.

Ehe- und familienseelsorge Stadt und Landkreis Aschaffenburg

ZEIT FÜR UNS

Jahreswechsel – Dazu sag ich Amen

Neue Kirche Mömbris-Schimborn

8. Januar 2023 | 18.00 – 19.00 Uhr

Die erste „Zeit-für-uns“, der besondere Abendgottesdienst im Kahlgrund startet am 8.1. um 18 Uhr mit Gedanken zum Jahreswechsel und zur Erfahrung der Gegenwart Gottes im alten und neuen Jahr. Alle Infos und auch die weiteren Termine, u.a. 10 Jahre „Zeit für uns“ am 14.5.:

HEILIGE SCHRIFT ALS GRUNDLAGE DER GEMEINDEARBEIT

Oasentag zur Bibel

Martinushaus Aschaffenburg oder ev. Gemeindezentrum Miltenberg | 22. Januar 2023 | 11.00 – 17.00 Uhr

Nach fast drei Jahren „Bibel teilen online“ an jedem ersten Mittwoch im Monat laden wir Teilnehmer:innen und Interessierte endlich zu einer Live-Begegnung ein – mit der Bibel und miteinander! Einen Tag lang gemeinsam neue Geschichten, Methoden und Menschen entdecken, dabei Kraft schöpfen für das neue Jahr – und ermutigt werden, „Bibel teilen“ auch selbst in die Hand zu nehmen.

INFORMATIONEN RUND UMS HEIRATEN Hochzeitsmesse

Stadthalle am Schloss Aschaffenburg |

29. Januar 2023 | 11.30 – 17.00 Uhr

Die Ehe- und Familienseelsorge ist bei der diesjährigen Hochzeitsmesse in Aschaffenburg vertreten mit Gesprächsangeboten und auch Informationen zur Gestaltung der kirchlichen Hochzeitsfeier und Trauung.

SAVE THE DATE

Kinderliturgiefortbildung online

8. Februar 2023 | 19.30 Uhr – 21.30 Uhr

Der nächste Online-Abend für alle, die in Kinderliturgie, Familiengottesdienst

oder als Gottesdienstbeauftragte in den Gemeinden unterwegs sind.

Den Termin auf jeden Fall schon mal in den Kalender eintragen.

ONLINEERSTKOMMUNIONFAMILIENTAG

Bist du jetzt mein Freund?

11. Februar 2023 | 10.30-16.15 Uhr

Um eine/n echte/n Freund/in zu gewinnen braucht es Zeit – das erzählt „Der kleine Prinz“ von Antoine de Saint-Exupéry.

Freundschaft kann nicht geplant werden, sondern entsteht oft „einfach so“ aus einer unerwarteten Begegnung. Weil mir der Freund wichtig ist, nehme ich mir Zeit. Im Familienalltag ist unverplante Zeit für Kinder, Partnerschaft und Freunde oft begrenzt. Dieser Tag ermöglicht: Zeit für uns miteinander in der Familie, Zeit mit anderen ins Gespräch zu kommen und Zeit zu entdecken: Jesus bietet mir seine Freundschaft an.

MUSIKALISCHER VALENTINSABEND MIT JOE GINANE

Love is all around Roncalli-Zentrum Glattbach | 14. Februar 2023 |

19.30 – 21.45 Uhr

Eine Veranstaltung von Ehe- und Familienseelsorge und Martinusforum

Liebeslieder sind so zahlreich wie die Sterne am Himmel. Der irischstämmige Sänger und Gitarrist Joe Ginane wird an diesem Abend einige davon zum Klingen bringen – mit Mitsingfaktor und Herzschmerzgarantie. Dazu gibt es ein paar spielerische Anregungen für Gespräche zu zweit. Zum Abschluss sind alle zu einem „Candlelight-Paarsegen“ eingeladen. Ein Begrüßungs-Secco und Fingerfood ist inklusive.

ANGEBOT FÜR PAARE

„Zweierpack“ – ein entspannter Tag für Paare

Martinushaus AB | 18. Februar 2023 | 10.00 – 16.00 Uhr

Gemeinsame Zeiten als Paar, Anregungen für das Gespräch zu zweit und Entspannungszeiten – das und vieles mehr hält dieser Tag für Paare bereit.

EIN TAG FÜR VERWITWETE FRAUEN AB 60 JAHREN

„Jetzt, wo wir mehr Zeit miteinander gehabt hätten“

Würzburg | 18. Februar | 9.30 – 17.00 Uhr
In Kooperation mit der Hospiz- und Trauerpastoral der Diözese Würzburg Wenn der geliebte Partner stirbt, verändert sich alles. Was man immer aufgeschoben hat, lässt sich plötzlich nicht mehr gemeinsam machen. Wie soll es weitergehen, wer kummert sich jetzt um so Vieles? „Du kannst die Augen schließen und wünschen, dass er wiederkommt – oder du kannst sie öffnen und sehen, was er zurückgelassen hat.“ Wir wollen an diesem Tag der Trauer Raum und Worte geben, aber vielleicht auch Kraft und Hoffnung finden, in dem was uns zurückgelassen und auch schon geschafft wurde.



KOMMUNIONFAMILIENWOCHELENDE Bist du jetzt mein Freund?

Jugendhaus St. Kilian Miltenberg |
3. – 5. März 2023 | 18.30 – 10.00 Uhr
Echte Freunde finden ist nicht so leicht –
an diesem Wochenende ist Zeit dafür ...
Um eine/n echte/n Freund/in zu gewinnen
braucht es Zeit – das erzählt „Der kleine
Prinz“ von Antoine de Saint-Exupéry. Freund-
schaft kann nicht geplant werden, sondern
entsteht oft „einfach so“ aus einer uner-
warteten Begegnung. Weil mir der Freund
wichtig ist, nehme ich mir Zeit. Im Fami-
lienalltag ist unverplante Zeit für Kinder,
Partnerschaft und Freunde oft begrenzt.
Dieses Wochenende ermöglicht: Zeit für
uns miteinander in der Familie, Zeit mit an-
deren ins Gespräch zu kommen und Zeit
zu entdecken: Jesus bietet mir seine Freund-
schaft an.

ANGEBOT FÜR PAARE

Beziehungsweise – ein Actionbound für Paare

Beziehungsweise ist ein Actionbound, der
Anregungen für das Gespräch zu zweit an-
bietet. Unter einem Actionbound versteht
man ein interaktives Tool für multimediale
Erlebnistouren. Dieser Bound, den die
Ehe- und Familienseelsorge Aschaffenburg
erstellt hat, ist unter dem QR-Code abruf-
bar. Zum Spielen des Actionbounds wird
die kostenlose App benötigt.

BERATUNGSSTELLE FÜR EHE-, FAMILIEN-
UND LEBENSFRAGEN IN ASCHAFFENBURG

Keine Zukunft – außer wir reden darüber

Seit über 50 Jahren bietet die EFL-Bera-
tungsstelle Hilfesuchenden in Aschaffenburg
individuelle und kompetente Unter-
stützung. Unter den Veranstaltungen fin-
den Sie interessante Termine rund um den
Bereich der Psychologischen Beratung.
www.familienseelsorge-ab.de
WALTER LANG, Treibgasse 26, 63739
Aschaffenburg, Tel. 06021 392 148
walter.lang@bistumwuerzburg.de
THORSTEN SEIPEL, Treibgasse 26, 63739
Aschaffenburg, Tel. 06021 392 150
thorsten.seipel@bistumwuerzburg.de

Bayerischer Bauernverband

Geschäftsstelle Aschaffenburg

ONLINE-Fortbildung zur Sachkunde im Pflanzenschutz

Alle drei Jahre muss laut gesetzlicher Vor-
schrift eine Fortbildungsmaßnahme in der
Pflanzenschutz-Sachkunde besucht wer-
den. Überprüfen Sie rechtzeitig, wann Ihr
Dreijahreszeitraum ausläuft und Sie die
Fortbildung besuchen müssen. Steht dort
beispielsweise bei „Beginn erster Fortbil-
dungszeitraum“ das Datum 01.01.2013 –
beginnt der vierte Fortbildungszeitraum
am 01.01.2022 und endet am 31.12.2024.
Entscheidend ist dieses Datum! Der Baye-
rische Bauernverband bietet gemeinsam
mit dem Kuratorium Bayerischer Maschi-
nen- und Betriebshilferinge, dem Verband
für landwirtschaftliche Fachbildung in Bay-
ern und dem Verband landwirtschaftlicher
Meister und Ausbilder diese Fortbildung
an.

Hier unser letzter Fortbildungstermin in
diesem Jahr:

Dienstag, 27. Dezember 2022 von 18:00 Uhr bis 22:00 Uhr

Sollten Sie Interesse an diesen Fortbildun-
gen haben, bitten wir Sie, sich an der Ge-
schäftsstelle unter Tel.-Nr. 06021-429420
zu melden – wir schicken Ihnen dann das
zur Teilnahme benötigte Anmeldeformular
zu.

Lebensmittel-Kennzeichnung und MHD – Alles verständlich?

Das Bildungswerk des Bayerischen Bau-
ernverbandes lädt alle Interessierten zu
dem Vortrag „Lebensmittelkennzeichnung
und Mindesthaltbarkeitsdatum“ ein. Uns
Verbrauchern sollte die Möglichkeit geboten
werden zu erkennen, was wir essen. Die
Pflichtkennzeichnung, aber auch frei-
willige Angaben auf den Verpackungen sol-
len Orientierungshilfe beim Einkauf bieten.
Doch was steckt genau dahinter? Ist der
Schinken echt? Ist auf der Pizza wirklich
richtiger Käse? Ist das Produkt wirklich frei
von Gentechnik? Und was bedeutet eigent-
lich das MHD?

Sie erfahren von der Referentin, Ernährungs-
fachfrau Bianca Wissel, wie Ihnen die In-
formationen auf den Verpackungen tatsäch-
lich weiterhelfen können, was hinter
dem Wort „Mindesthaltbarkeitsdatum“
(MHD) steckt und mit welchem Handeln
Sie der Wegwerfgesellschaft entgegenwir-
ken können.

**Termin: Dienstag, 17. Januar 2023, Beginn:
19.00 Uhr**

**Wo: Gasthaus „Deutscher Hof“, Schloßstr.
13, 63930 Neunkirchen-Umpfenbach**

Anmeldung bei Ortsbäuerin Tanja Ditter un-
ter Tel. 09378-908754 oder auch direkt un-
ter <https://www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=913998> unbedingt erforderlich.

Bund Naturschutz in Bayern e.V.

Kreisgruppe Miltenberg

Bestimmungskurs Vögel: Heimische Vogelwelt im Wandel der Jahreszeiten



Im Frühjahr 2023 bietet die Kreisgruppe
Miltenberg des BUND Naturschutz wieder
einen kostenlosen Bestimmungskurs zum
Thema Ornithologie an. Das Angebot rich-
tet sich an motivierte EinsteigerInnen und
Fortgeschrittene, die die heimische, doch
noch so vielfältige Vogelwelt näher kennen
lernen, ihre Artenkenntnisse vertiefen und
erweitern wollen und bereit sind ihr Wissen
als Grundlage für konkrete Naturschutz-
maßnahmen aktiv einzubringen.

Wer eine Vogelart bestimmen will, muss
vor allem wissen auf was es ankommt. Hier
sind zum Beispiel das Aussehen im Ju-
gend-, Pracht- oder Schlichtkleid, der Le-
bensraum, das Verhalten, das Flugbild, die
Stimme oder der Balzgesang zu nennen.
Um einen Einblick in die im Jahresverlauf
sich verändernde Vogelwelt zu gewinnen
sind die Begehungen zum Kurs mit dem
Vogelexperten Gerd Andres über ein hal-
bes Jahr verteilt. Mehr Infos zu den einzel-
nen Terminen und zur Anmeldung unter:
www.naturtalent-gesucht.de/kurse Eine
Anmeldung ist bis
8.1.2023 möglich.

*Steinkauz,
Foto: Andreas Schneider*



Jetzt im Versichertenportal registrieren Präventionszuschüsse 2023

Wer sich bereits jetzt im Versichertenpor-
tal der Sozialversicherung für Landwirt-
schaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) re-
gistriert, hat alles vorbereitet, um am 1. Fe-
bruar 2023 ab 12 Uhr einen Zuschuss zum
Kauf ausgewählter Produkte schnell und
online zu beantragen. Auch 2023 fördert
die SVLFG wieder den Neukauf ausgewähl-
ter Produkte, die der Sicherheit und dem
Gesundheitsschutz dienen. Dafür stellt sie
1,2 Millionen Euro zur Verfügung. Die Ver-
gabe der Fördergelder erfolgt in der Rei-
henfolge der Antragseingänge. Einen An-
spruch haben alle Unternehmen, die in der
Landwirtschaftlichen Berufsgenossen-
schaft versichert sind und die in den Jah-
ren 2021 sowie 2022 keine Förderung er-
halten haben. SVLFG-Beschäftigte sind von
der Teilnahme ausgeschlossen. Alle be-
rechtigten Betriebe können einen Zuschuss
pro Aktion beantragen. Die maximale För-
derung beträgt generell nicht mehr als 50
Prozent des zuletzt an die LBG gezahlten
Jahresbeitrags. Darüber hinaus gelten die
in den Tabellen genannten Maximalförde-
rungen.

Versichertenportal nutzen

Erstmals können Anträge über das Versi-
chertenportal „Meine SVLFG“ gestellt wer-
den. Sich hier rechtzeitig zu registrieren ist
ratsam, damit der Antrag gleich zu Beginn
der Aktion online gestellt werden kann. Die
Registrierung kann vorgenommen werden
über den Internetlink
[https://portal.svlfg.de/svlfg-apps/
anmeldung](https://portal.svlfg.de/svlfg-apps/anmeldung).

Antragsformulare stehen außerdem ab den
genannten Terminen im Internet bereit unter
www.svlfg.de/arbeitsicherheit-verbessern.
Der Antrag kann per Mail an [praeventions-
zuschuesse@svlfg.de](mailto:praeventionszuschuesse@svlfg.de) oder an die Faxnum-
mer 0561 785-219127 gesendet werden.
Die SVLFG kann nur Anträge berücksichti-
gen, die ab Beginn der jeweiligen Aktion bei
ihr eingehen.

Kauf erst nach Zusage

Wichtig: Das Produkt darf erst gekauft wer-
den nachdem die SVLFG die Förderzusa-
ge erteilt hat. Erst dann kann die Rechnung
per E-Mail, Fax oder über das Versicherten-
portal bei der SVLFG eingereicht werden.
Anschaffungen vor Erhalt der Förderzusa-
ge werden nicht bezuschusst. Die Aktionen
enden, sobald die Fördermittel aufgebraucht
sind, spätestens am 31. Oktober 2023.

Förderbeginn 1. Februar 2023, 12.00 Uhr Maximalförderung

Radwechselwagen 30 %, max. 300 Euro
Großballenraufe mit Sicherheitsfangfress-
gitter für Rinder 30 %, max. 500 Euro
Kommunikations- und Notrufgerät (KUNO)
im Forst (Set mit 2 Geräten) oder Helmfunk
(zwei Geräte) 30 %, max. 400 Euro
Schleuderarme Werkzeuge für Freischnei-
der 30 %, max. 120 Euro
Akkuschere für Weinbau, Obstbau, Baum-
schulen oder Weihnachtsbaumproduktion
(nur für Betriebe, die der LBG mit diesen
Produktionszweigen gemeldet sind)
30 %, max. 200 Euro

Förderbeginn 15. März 2023, 12.00 Uhr Maximalförderung

• Kühlkleidung (Westen, Kühlcaps mit Na-
ckenschutz, Shirts)



• Sonnenschutzkappen mit Nackenschutz
 • UV-Schutzzelte (nur für Arbeitgeberbetriebe) 50 %, max. 400 Euro
 Hinweis: Bei der LBG versicherte Betriebe mit Saisonarbeitskräften können auch einen Förderantrag stellen!

„SPRUCH DER WOCHE“

„Die größten Ereignisse, das sind nicht unsere lautesten, sondern unsere stillsten Stunden.“
 (Friedrich Nietzsche)

BEREITSCHAFTSDIENSTE

- ❖ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern 116 117**
- ❖ **In lebensbedrohlichen Fällen 112**
- ❖ **Notfallfaxnummer für Hörgeschädigte 112 oder 06021 – 4561090**

Ärzte:

Der Bereitschaftsdienst der Hausärzte im Bereich Sulzbach, Leidersbach, Kleinwallstadt, Hofstetten und Hausen ist zu erfahren über die Vermittlungszentrale der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns, Tel. 116 117

Zahnärzte:

von 10.00 – 12.00 und 18.00 – 19.00 Uhr an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen

Samstag, 24. Dezember 2022

Herr Stephan Enkelmann und Dr. Tobias Wagner, Beethovenstr. 2, 63939 Würth, Tel. 09372/73375

So./Mo. 25./26. Dezember 2022

Frau Gabriele Dickel-Demirgövdé, Herr Dr. Jürgen Pfeuffer, Schillerstr. 1, 63820 Elsenfeld, Tel. 06022/4205

Dienstag, 27. Dezember 2022

Herr Dr. Afraz Moini, Miltenberger Str. 1a, 63785 Obernburg, Tel. 06022/623650

Mittwoch, 28. Dezember 2022

Herr Dr. med.dent. Gabriel Vill, Frau Dr. Barbara Kaufmann, Kirchenstr. 2 a, 63911 Klingenberg, Tel. 09372/3900

Donnerstag, 29. Dezember 2022

Frau Elke Bittner, Bahnhofstr. 43, 63834 Sulzbach a.M., Tel. 06028/5300

Freitag, 30. Dezember 2022

Frau Dr. med. dent. Claudia Fischermann-Bothmann, Miltenberger Str. 1 a, 63785 Obernburg, Tel. 06022/623650

Samstag, 31. Dezember 2022

Herr Dr. Olaf Doebert, Hauptstr. 109, 63849 Leidersbach, Tel. 06028/5533

Sonntag, 01. Januar 2023

Frau Dr. Birgit Kaiser-Heiermann, Frühlingstr. 10, 63933 Mönchberg, Tel. 09374/2667

Montag, 02. Januar 2023

Frau Dr. med. dent. Katja Zweyrohn, Hauptstr. 11, 63834 Sulzbach a. Main, Tel. 06028/1543

Dienstag, 03. Januar 2023

Herr Dr. Ernst Richter, Hauptstr. 165, 63875 Mespelbrunn, Tel. 06092/995946

Mittwoch, 04. Januar 2023

Frau Dr. med. dent. Stephanie Huth, Trennfurter Str. 33, 63911 Klingenberg, Tel. 09372/944406

Donnerstag, 05. Januar 2023

Frau Dr. med. dent. Stephanie Huth, Trennfurter Str. 33, 63911 Klingenberg, Tel. 09372/944406

Freitag, 06. Januar 2023

Frau Kristine Hartlaub, Eichenweg 1, 63785 Obernburg a. M., Tel. 06022/9727

Sa./So. 07./08. Januar 2023

Herr Daniel Mihai Barbul, Elsavastr. 116, 63863 Eschau, Tel. 09374/323

Sa./So. 14./15. Januar 2023

Herr Dr. med. dent. Akay Karaoguz, Spessartstr. 27, 63911 Klingenberg, Tel. 09372/1408

Tierärzte:

An Wochenenden von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr, an Feiertagen von 19 Uhr am Vorabend bis 7 Uhr des folgenden Werk-tages

Den aktuellen Rufbereitschaftsdienst der Tierärzte erfahren Sie direkt bei Ihrem Haustierarzt.

Apotheken:

von morgens 08.00 Uhr bis 08.00 Uhr des folgenden Tages

Samstag, 24. Dezember 2022

Apotheke am Markt, Breite Str. 6, 63762 Großostheim, Tel. 06026/4915

Sonntag, 25. Dezember 2022

Linden-Apotheke, Lindenstr. 29, 63906 Erlenbach, Tel. 09372/8228

Montag, 26. Dezember 2022

Römer-Apotheke, 63785 Obernburg, Römerstr. 43, Tel. 06022/4500

Dienstag, 27. Dezember 2022

Eichen-Apotheke, 63785 Obernburg-Eisenbach, Eichenweg 1, Tel. 06022/5700

Mittwoch, 28. Dezember 2022

Mömlingtal-Apotheke, 63853 Mömlingen, Hauptstr. 24, Tel. 06022/681857

Donnerstag, 29. Dezember 2022

Maintal-Apotheke, 63834 Sulzbach, Bahnhofstr. 14, Tel. 06028/6608

Freitag, 30. Dezember 2022

Josef-Apotheke, 63849 Leidersbach, Hauptstr. 198, Tel. 06028/5386
 Apotheke Eschau, 63863 Eschau, Elsavastr. 95, Tel. 09374/1266

Samstag, 31. Dezember 2022

Schwanen-Apotheke, 63911 Klingenberg, Rathausstr. 4, Tel. 09372/2440

Sonntag, 01. Januar 2023

Römer-Apotheke, 63843 Niedernberg, Großwallstädter Str. 22, Tel. 06028/7446

Montag, 02. Januar 2023

Stadt-Apotheke, Elsenfelder Str. 3, 63906 Erlenbach, Tel. 09372/5483

Dienstag, 03. Januar 2023

Post-Apotheke, Bachstr. 50, 63762 Großostheim, Tel. 06026/5222

Mittwoch, 04. Januar 2023

Franken-Apotheke, Odenwaldstr. 8, 63939 Würth, Tel. 09372/944494

Donnerstag, 05. Januar 2023

Alte Stadt-Apotheke, Römerstr. 35, 63785 Obernburg, Tel. 06022/8519

Freitag, 06. Januar 2023

Markt-Apotheke, Fährstraße 2, 63839 Kleinwallstadt, Tel. 06022/21225

Samstag, 07. Januar 2023

Elsava-Apotheke, Erlenbacher Str. 16, 63820 Elsenfeld, Tel. 06022/9100

Sonntag, 08. Januar 2023

Sonnen-Apotheke, Marienstr. 6, 63820 Elsenfeld, Tel. 06022/8960

Montag, 09. Januar 2023

Markt-Apotheke, Hauptstr. 71, 63933 Mönchberg, Tel. 09374/99927 und Sebastian-Apotheke, Balduinstr. 4, 63762 Großosth.-Wenigumstadt, Tel. 06026/4883

Dienstag, 10. Januar 2023

Turm-Apotheke, Hauptstr. 19, 63868 Großwallstadt, Tel. 06022/22744

Mittwoch, 11. Januar 2023

Apotheke am Markt, Breite Str. 6, 63762 Großostheim, Tel. 06026/4915

Donnerstag, 12. Januar 2023

Linden-Apotheke, Lindenstr. 29, 63906 Erlenbach, Tel. 09372/8228

Freitag, 13. Januar 2023

Römer-Apotheke, 63785 Obernburg, Römerstr. 43, Tel. 06022/4500

KINDERGARTEN-NACHRICHTEN

Kindergarten St. Barbara

OT Ebersbach, Ebersbacher Str. 41, Tel. 06028/1589

kindergarten-ebersbach@t-online.de

FantasieReich für Kinder, St. Johannes

OT Leidersbach, Hauptstr. 140, Tel. 06028/1552

kiga-leidersbach@gmx.de

Kindergarten St. Laurentius

OT Roßbach, Bayernstr. 10, Tel. 06092/207

kiga-rossbach@web.de

Kinderkrippe Hosenmatz

OT Leidersbach, Waldweg 3, Tel. 06028/9930906

info@kinderkrippe-hosenmatz.de

Kindergarten St. Barbara Ebersbach

CHRISTBAUM-AKTION

!!!Terminänderung!!!



Auch in diesem Jahr holen wir gerne wieder eure abgeschmückten Christbaum ab und entsorgen ihn für euch.

Die Christbaum-Aktion wird am **Samstag, den 14.01.2023** stattfinden. Bitte legt den Baum **bis 8:30 Uhr** gut sichtbar vor dem Haus bereit. Wir werden durch ganz Ebersbach fahren und hoffen auf viele Bäume. Über eine kleine Spende für den Kindergarten freuen wir uns auch. Diese könnt ihr einfach an die Tannenbaumspitze hängen. Frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr wünscht Euch der Kindergarten Ebersbach! Elternbeirat und KIGA-Team

Kindergarten St. Laurentius Roßbach

Gemeinsam Hand in Hand

Voller Dankbarkeit denken wir an die vielen helfenden Hände zurück, die mit uns im Lauf des vergangenen Kindergartenjahres angepackt und uns geholfen haben. Immer noch stellt uns das Coronavirus vor



Wichtige Telefonnummern

Gemeindeverwaltung	06028 / 97410
1. Bürgermeister	
Michael Schüßler	0151 / 19652254
2. Bürgermeister	
Andreas Hein	0173 / 9162707
Bauhof	06092 / 5641
Notruf Wasserversorgung	06092 / 821846
Notruf AMME Abwasserentsorgung	0160/96314441
Störung Kanalnetz	06023/96690
Mehrzweckhalle	06028 / 4195
Schule	06028 / 7431
Schule – Telefax	06028 / 995530
Mittagsbetreuung Schule	06028 / 995531
Bücherei	06028 / 974122

Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst **112**

Feuerwehrhaus	06028 / 991933
Feuerwehr OT Ebersbach:	
1. Kdt. Thomas Seitz	06028 / 2180939
Feuerwehr OT Leidersbach:	
1. Kdt. Florian Schüßler	06028 / 9778827
Feuerwehr OT Roßbach:	
1. Kdt. Markus Pfeifer	0171/3800862
Feuerwehr OT Volkersbrunn:	
1. Kdt. Anton Elbert	06092 / 6830

Notruf Polizei **110**

Polizeiinspektion Obernburg	06022 / 6290
-----------------------------	--------------

Rufnummern der Ärzte in Leidersbach

Allgemeinärzte	
Jörg Frieß, Hauptstr. 118,	
Allgemeinarzt	06028/9791250

Zahnarzt

Dr. med. dent. Olaf Doebert, Hauptstr. 109,	
Zahnarzt	06028/5533

Seniorenkreise – Ansprechpartner

Ulrike Kunkel	06028 / 6703
Lore Hefter	06028 / 4564

Nachbarschaftshilfe:

Mobil-Nr.	0151/53718910
oder	
Heidelinde Burkholz	06028 / 99 97 902
Doris Berberich	06028 / 99 67 77

Strom:

bayernwerk AG	09391/903-0
bayernwerk Stromversorgung	0941/28003311
bayernwerk Störungsnummer	0941/28003366

Gasversorgung Unterfranken GmbH: Betriebs-	
stelle Untermain (Erlenbach)	0931/27943
Störungsdienst:	0941/2800355

Caritas-Sozialstation, Sulzbach	06028/9778375
BRK-Service-Center	
Miltenberg	09371 / 947330
Geschäftsstelle Obernburg	06022 / 6181-0

Beerdigungsinstitut	
Wegmann	06021 / 23424
Bestattungen Brand –	
Trauerhilfe mit Herz	06092 / 4659999

Beratungsstelle für Senioren	
und pflegende Angehörige	
Miltenberg	09371 / 6694920
Erlenbach a. Main	09372 / 9400075
Internet unter Gesundheit und Soziales	
www.seniorenberatung-mil.de	
www.bd-untermain.de	

Ökumenische TelefonSeelsorge –	
anonym, kompetent,	0800 / 111 0111
rund um die Uhr	oder 088 / 111 0222

Gesundheitsamt	
LRA Miltenberg	09371 / 501-523

Anmeldungen Kitas im Grund

Liebe Eltern! Mit dem neuen Jahr beginnt auch für uns Kitas und Krippen die Planung für das Kita-Jahr 2023/24. Wenn Sie mehr über uns erfahren wollen, laden wir Sie herzlich ein:

Kiga St. Laurentius: Eltern-Informationsabend am 16.01.2023 um 19.30 Uhr
FantasieReich für Kinder: Tag der offenen Tür am 29.01.2023 von 14 bis 16 Uhr

Folgende Einrichtungen finden Sie im Grund

KINDERKRIPPEN FÜR KINDER VON 1-3 JAHREN

❖ **Private Kinderkrippe Hosenmatz**
 Waldweg 3, 63849 Leidersbach
 www.kinderkrippe-hosenmatz.de, Tel: 06028-9930906

❖ **Kinderkrippe im FantasieReich**
 Hauptstraße 140, 63849 Leidersbach
 www.kindergarten-leidersbach.de, Tel: 06028-1552

❖ **Kinderkrippe St. Barbara**
 Ebersbacher Straße 41, 63849 Leidersbach
 www.kiga-ebersbach.de, Tel: 0160-7644973

KINDERGÄRTEN FÜR KINDER VON 2,5 – 6 JAHREN

❖ **Kindergarten St. Laurentius**
 Bayernstraße 10, 63849 Leidersbach
 www.kiga-rossbach.de, Tel: 06092-207

❖ **FantasieReich für Kinder, St. Johannes**
 Hauptstraße 140, 63849 Leidersbach
 www.kindergarten-leidersbach.de, Tel: 06028-1552

❖ **Kindergarten St. Barbara**
 Ebersbacher Straße 41, 63849 Leidersbach
 www.kiga-ebersbach.de, Tel: 06028-1589

Anmeldung für das Kindergartenjahr 2023/2024:

Auf den Homepages der jeweiligen Einrichtungen finden Sie die Anmeldeformulare zum Download. Bitte füllen Sie diese vollständig aus und senden diese bis spätestens 17.02.2023 an die entsprechende Einrichtung. Wir bitten auch die Eltern, die ihr Kind bereits in der Vergangenheit auf einen Warteplatz setzen haben lassen, nochmals ihr bestehendes Interesse zu bekunden und Kontakt mit den Einrichtungen aufzunehmen.

Noch Fragen? – Kurze Email oder ein Anruf genügen. Wir helfen gerne weiter.

aktuelle oder sich daraus entwickelnde Herausforderungen... da hilft nur die Ärmel hochkrepeln damit es weiterhin in die richtige Richtung geht: Aufwärts!

Danke daher besonders an unsere Vorstandschaft und den Elternbeirat mit der Elternschaft! Gemeinsam mit Euch konnten wir die Kinder weiterhin positiv begleiten und Hand in Hand arbeiten. Der Zusammenhalt in Roßbach hat wieder einen Applaus verdient und wir freuen uns sehr darüber: Daumen hoch!

Wir wünschen allen ein gutes neues Jahr und dass Gott seine segnende Hand über Euch hält.

Euer Team vom Kindergarten
 St. Laurentius / Roßbach

SCHULNACHRICHTEN

Grund- und Mittelschule Leidersbach

OT Leidersbach, Staudenweg 31,
 Tel. 06028/7431

Die Schüler*innen der OGTS an der Grundschule Leidersbach haben sich mit ihren Betreuerinnen in diesem Jahr etwas ganz für die Adventszeit einfallen lassen. Bereits seit Wochen wird in der Freizeit fleißig gesungen, gebastelt und geprobt.

Am Donnerstag, 15.12.2022 war es endlich so weit. Gemeinsam mit dem Team der



OGTS machte sich eine Gruppe von Schüler*innen auf den Weg ins nahe gelegene Pflegeheim. Dort wurden alle bereits voller Vorfreude





von den Bewohner*innen erwartet. Das von den Schüler*innen ausgewählte und mit voller Hingabe und schauspielerischem Talent vorgetragene Lied in der Weihnachtsbäckerei war ein voller Erfolg.

Die jungen singenden Bäcker*innen sorgten mit ihrem tollen Auftritt und den wunderschönen bunten selbstgebastelten Sternen für strahlende Augen bei den Senior*innen.

Gestärkt mit Kinderpunsch und vielen süßen Leckereien ging es danach zurück in die OGTS.

Vielen Dank an dieser Stelle an die Organisator*innen dieser gelungenen Kooperation, eine Fortführung für das nächste Jahr ist bereits geplant.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Schülerinnen und Schülern, sowie deren Eltern, der Schule und allen Kooperationspartnern für die gelungene Zusammenarbeit im vergangenen Jahr bedanken.

Frohe und gesegnete Weihnachten sowie einen guten Start in das Jahr 2023 wünscht Euch /Ihnen das Team der OGTS an der Grundschule Leidersbach

Speiseplan vom 09. – 12. Januar 2023

Montag: gebackene Nudeln mit Ei und Gemüsestreifen

Schinkennudeln mit Salat
-Schokopudding-

Dienstag: Rührei mit Salzkartoffeln und Spinat

Gulasch mit Nudeln und Salat
-Gemüsesticks-

Mittwoch: Spätzle-Auflauf mit Tomaten und Mozzarella überbacken dazu Gurkensalat

-Fruchtjogurt-

Donnerstag: Germknödel mit Vanillesoße
Hühnerfrikassee mit Reis und Salat
-Eis-

GEMEINDEBÜCHEREI



Öffnungszeiten

OT Leidersbach
Mittwoch 16:00 Uhr – 17:30 Uhr
Freitag 17:00 Uhr – 18:30 Uhr
(freitags Eine Welt Kiosk geöffnet)

JUGEND-NEWS

Öffnungszeiten im Jugendtreff

Montag und Donnerstag
von 16:00 – 19:00 Uhr
Ansprechpartnerin: Birgit Lang
Dipl.-Soz.-Päd. (FH), Tel. 0176/955711 (freitags Eine Welt Kiosk geöffnet)

**VERANSTALTUNGS-
KALENDER**

28.12.22 Schlachttag im Sportheim, SV Volkersbrunn

29.12.22 Fleischbraten an der Eichberghütte, Wanderverein

„Spessartfreunde Volkersbrunn“

1.1.23 Neujahrsgottesdienst der PG in der Kirche St. Rochus

2.1.23 Blutspendetermin, MZH

5.1.23 Wintergrill, FFW Roßbach

6./7.1.23 Brezelschießen, Schützenverein Leidersbach

7.1.23 Schlachtfest am Musikerheim, Musikverein „Lyra“ Ebersbach

8.1.23 Neujahrskonzert, Kirche St. Jakobus, Männerchor Leidersbach

8.1.23 Sonntagskaffee, DGH, Rochus-Chor

14.1.23 Winter-Scheunen-Fest, Eintracht Leidersbach

14.1.23 JHV mit Neuwahlen, FFW Leidersbach

SENIOREN-NACHRICHTEN

Seniorenkreis Leidersbach

Weihnachtstage, -frohe Zeit-
am schönsten ist´s, wenn´s draußen schneit,
glücklich machen, Freude schenken,
und auch mal an jene denken
die schon oft die heil´ge Nacht
von Einsamkeit bedrückt, verbracht.
Das neue Jahr sollt´ allerwegen
Frieden bringen, Glück und Segen.

Friedliche Weihnachtstage und ein
gesunder Beginn 2023 wünschen Euch
Lore und Ulrike.

Für Alle, die auch im neuen Jahr zu den Seniorenterminen kommen möchten, sind am Jahresanfang zum Frühstück herzlich eingeladen am Donnerstag, 12. Jan., 9 Uhr „Grüner Baum“ Roßbach
Donnerstag, 2. Febr., 9 Uhr „Krone“ Leidersbach
Donnerstag, 2. März, 9 Uhr „Grüner Baum“ Roßbach

KATHOLISCHE KIRCHENNACHRICHTEN

Gottesdienste im Grund	Samstag 24.12.22 Hl. Abend	Sonntag 25.12.22 1. Feiertag	Montag 26.12.22 2. Feiertag	Dienstag 27.12.22	Mittwoch 28.12.22	Donnerstag 29.12.22	Freitag 30.12.22
Leidersbach	15:00 Kinderkrippenfeier (Hauptstr. 70) Kinderkirchenteam Pfr. Schüssler 22:00 Christmette Pfr. Wissel	10:00 Festgottesdienst Pfr. Schüssler anschl. Kranken- kommunion	9:00 Festgottesdienst musikalisch gestaltet von der KKL Pfr. Wissel			19:00 Messfeier Pfr. Wissel	
Ebersbach	18:00 Christmette Pfr. Schüssler	10:00 Festgottesdienst Pfr. Geiger	10:00 Festgottesdienst musikalisch gestaltet von der Lyra Pfr. Geiger				19:00 Messfeier Pfr. Geiger
Roßbach	15:00 Kinderkrippenfeier Kinderkirchenteam Pfr. Wissel 18:00 Christmette Pfr. Wissel	18:00 Festgottesdienst Pfr. Wissel musikalisch gestaltet v. d. Singgruppe	10:00 Festgottesdienst Pfr. Schüssler		19:00 Messfeier Pfr. Wissel		
Volkersbrunn	17:00 Christmette Pfr. Geiger	10:00 Festgottesdienst Pfr. Wissel	10:30 Festgottesdienst Pfr. Wissel	19:00 Messfeier mit Segnung des Johannesweins Pfr. Schüssler			16:00 Wort-Gottes-Feier mit Familien- segnung musikalisch gestaltet von Teenitus & Co Pfr. Wissel



Gottesdienste im Grund	Samstag 31.12.22 Silvester	Sonntag 01.01.2023 Neujahr	Montag 02.01.23	Dienstag 03.01.23	Mittwoch 04.01.23	Donnerstag 05.01.23	Freitag 06.01.23 Dreikönig	Samstag 07.01.23	Sonntag 08.01.23
Leidersbach	18:00 Messfeier zum Jahresschluss Pfr. Geiger						9:00 Festgottes- dienst mit Aussendung der Sternsinger Pfr. Geiger		10:00 Messfeier mit Vorstellung der Kommunion- kinder aus L+E Pfr. Wissel 17:00 Konzert Männerchor
Ebersbach	18:00 Messfeier zum Jahresschluss Pfr. Schüssler						9:00 Festgottes- dienst mit Aussendung der Sternsinger Pfr. Schüssler		9:00 Messfeier Pfr. Schüssler
Roßbach	18:00 Messfeier zum Jahresschluss Pfr. Wissel				19:00 Messfeier Pfr. Schüssler		10:30 Messfeier mit Taufe Pfr. Wissel	18:00 Vorabend- messe mit Vorstellung der Kommunion- kinder aus R+V Pfr. Wissel	14:00 Rosenkranz
Volkersbrunn		18:00 Festgottesdienst zu Neujahr für die PG; musikalisch gestaltet von den Volkersbrunner Musikanten und dem Rochus-Chor Pfr. Wissel		19:00 Messfeier Pfr. Geiger			9:00 Festgottes- dienst mit Aussendung der Sternsinger Pfr. Wissel		

Gottesdienste im Grund	Montag 09.01.2023	Dienstag 10.01.2023	Mittwoch 11.01.2023	Donnerstag 12.01.2023	Freitag 13.01.2023	Samstag 14.01.2023	Sonntag 15.01.2023
Leidersbach				14:00 Krankenkommunion Pfr. Wissel 18:30 Aussetzung 19:00 Messfeier Pfr. Wissel			10:00 Wort-Gottes-Feier
Ebersbach					14:00 Kranken- kommunion Pfr. Wissel 18:30 Aussetzung 19:00 Messfeier Pfr. Wissel		10:00 Messfeier Pfr. Geiger
Roßbach			18:30 Aussetzung 19:00 Messfeier Pfr. Schüssler		9:30 Kranken- kommunion Pfr. Wissel		9:00 Messfeier mit Aussendung der Sternsinger Pfr. Wissel 14:00 Rosenkranz
Volkersbrunn		18:30 Aussetzung 19:00 Messfeier Pfr. Wissel		9:30 Krankenkommunion Pfr. Wissel		18:00 Vorabend- messe Pfr. Schüssler	

Liebe Mitchristen!

Bald hören wir wieder das Weihnachtsevan- gelium und darin verkünden Engel den Hir- ten „Frieden auf Erden.“

Leider sind wir davon noch weit in vielen Teilen der Welt entfernt. Vor 60 Jahren hat Papst Johannes XXIII, seine historische

Ezyklika „Pacem in terris“ geschrieben. 1962 stand die Welt vor einem atomaren Erstschatz als die UdSSR Atomwaffen auf Kuba bringen wollte. Papst Johannes hat damals in einer Radioansprache für den Frieden geworben: „Mögen sie auf ihr Ge-

wissen hören und den furchtsamen Schrei hören, der aus allen Teilen der Welt von un- schuldigen Kindern bis hin zu Greisen, von Personen und Gemeinschaften zum Him- mel aufsteigt: Frieden! Frieden!“ und in der Ezyklika schreibt Papst Johannes: „...dass